

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

Südbadischer Tischtennis-Verband e.V.



Mitteilungsblatt Nr.3

Spielsaison 2004/2005

Geschäftsstelle:

Oberkircher Str.13a
77767 Appenweier

Tel. : 07805-5292

Fax : 07805-5212

Email: info@sbttv.de

Homepage: www.sbttv.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag:

9:00– 12:30 Uhr und 14:00–17:00Uhr

Freitag: 9:00– 13:00 Uhr

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

PRÄSIDENT

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

die Zeit verfliegt wie im Flug, denn seit der letzten Mitgliederversammlung in Blumberg sind, man mag es kaum glauben, schon wieder fast zwei Jahre vergangen. Zwei Jahre, die in unserem Verband, im Gegensatz zu unserem Spitzenverband, von einem harmonischen, erfolgreichen Miteinander geprägt waren. Schon allein dafür möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Funktionärsträgern in den Vereinen und im Verband recht herzlich bedanken. Es zeugt von einer Akzeptanz jedes Einzelnen vor der Arbeit des Anderen.

Wir müssen nicht immer gleicher Meinung sein und wir müssen die Meinung des anderen auch nicht immer gleich akzeptieren, aber wir sollten anerkennen, dass jeder von uns aus seiner Sicht das Beste für den Tischtennissport erreichen will.

Die letzten beiden Jahre waren im STTV hauptsächlich geprägt von hochkarätigen Erfolgen im Jugendsport. Die hervorragende Arbeit unserer verantwortlichen Trainer, an deren Spitze unsere Landestrainerin Martina Schubien steht, wurde durch die vielen Erfolge unserer Jugendlichen belohnt. Es zeigt sich hier aber auch, wie wichtig im Leistungssport eine Konzentration der Kräfte ist, auch wenn das manch einem nicht gefällt.

Die gemeinsame Zusammenarbeit in der Arge Ba-Wü - Leistungssport trägt zu den Erfolgen einiges bei. Stellvertretend für alle erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, die an anderer Stelle sicherlich noch namentlich erwähnt wurden, möchte ich Christine Koch (DJK Offenburg) nennen, die bei den Deutschen Schülermeisterschaften 2005 in Grafenau im Einzel und Doppel, gemeinsam mit Jana Schneider (DJK Offenburg), die Silbermedaille und im Mixed sogar die Goldmedaille gewann. Ein phantastischer Erfolg, der ihr sicherlich auch die Nominierung zu den Schüler/innen - Europameisterschaften bescherte.

Ihr und allen anderen gratuliert die Verbandsspitze nochmals ganz herzlich.

Im Mannschaftssport, in dem die Saison 04/05 beendet ist, möchte ich der Damenmannschaft der DJK Offenburg, in der auch alle unsere Talente spielen, recht herzlich zum am Ende doch souveränen Aufstieg in die Regionalliga gratulieren. In der Regionalliga der Herren konnte der einzige südbadische Vertreter, die DJK Offenburg, mit dem 6. Platz eine recht gute Platzierung erreichen. In der Oberliga Herren, die mit vier (!) südbadischen Vereinen an den Start ging, errang der ESV Weil die Vizemeisterschaft, hierzu meine herzliche Gratulation. Platz 3 und 4 gingen mit dem SV Ottenau und den TTF Rastatt ebenfalls an Südbaden. Gratulation auch diesen beiden Vereinen. Der vierte Vertreter, der TTC Mühlhausen, der den 9. Platz belegte, muss wahrscheinlich in den bitteren Apfel des Abstiegs beißen. Es hätte mit ein bißchen mehr Glück ein besserer Platz herauspringen können.

Ganz zum Ende der Saison wurde uns noch ein toller Erfolg der Damen des ESV Weil vermeldet. Im dritten Anlauf hat es endlich geklappt, sie wurden Meister der Damen A-Klasse bei den Deutschen Pokalmeisterschaften für untere Spielklassen.

An den vom 5.-8.05.05 in Bad Iburg ausgetragenen Meisterschaften setzten sie sich gegen alle Vertreter der anderen Landesverbände durch und holten den Titel. Herzlichen Glückwunsch.

Noch kurz ein paar weitere Dinge, über die ich Sie informieren möchte:

Wie Sie aus der Presse sicherlich entnommen haben, wird die finanzielle Situation für den Sport im Land immer enger. Auch im Doppelhaushalt 2005/06 des Landes Baden-Württemberg muss der Sport wieder 4,2 Mio Euro einsparen, davon 2,6 Mio in diesem und 1,6 Mio im nächsten Jahr. Eine ganz schwierige Situation, die wir hier zu bewältigen haben.

Es ist also sicherlich nicht mit einer Rückkehr zu einer Sportgeräteförderung zu rechnen !

Durch den gemeinsamen Kampf aller Sportfunktionäre konnte eine Reduzierung der ÜI-Pauschale vermieden werden. Wer weiß, wie lange noch ?

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

PRÄSIDENT

Der Südbadische Tischtennis-Verband konnte trotz geringerer Mittel aus dem Landeshaushalt durch eine sparsame Ausgabenpolitik die Jahresrechnung 2004 ausgeglichen gestalten. Dies war nicht einfach.

Nun stehen wir aber im Jahr 2005 und den folgenden Jahren vor einem Problem, bei dem wir die Hilfe unserer Vereine benötigen.

Wie Sie alle wissen, gibt es im EDV-Bereich eine rasante Entwicklung, der man sich nicht entziehen kann. Nachdem wir im Jahr 2004 mit dem Ergebnisprogramm „TT-Info“ in die Welt des Internet gestartet sind, ist dies nun fast schon wieder überholt. Wie unser Vizepräsident Gerhard Fink an anderer Stelle im Mitteilungsblatt detailliert darstellt, haben sich das Präsidium und der Beirat des STTV einstimmig dazu entschlossen, eine neue Verwaltungs- und Ergebnissoftware anzuschaffen.

Diese Software ist die zukünftige Basis für eine direkte Internet-Kommunikation der Vereine mit dem Verband und umgekehrt. Außerdem wird diese Software in Zukunft von vielen Verbänden im DTTB eingesetzt und die Datenbank ist der Schlüssel einer Zusammenarbeit untereinander.

Das Problem ist nur, aus dem Haushalt des Verbandes ist solch eine Investition nicht zu leisten. Wir brauchen sie aber um nicht dem schon fahrenden Zug hinterher zu laufen.

Der Beirat des STTV wird deshalb an die Mitgliederversammlung in Kollnau den Antrag auf eine einmalige Umlage von 50.- Euro pro Verein stellen.

Ich bitte Sie ganz herzlich, der Führung des Verbandes auch in dieser Sache zu vertrauen und dem Antrag zuzustimmen.

Auf den Bezirkstagen und auf der Mitgliederversammlung wird über dieses neue Programm ausführlich informiert. Zudem werden in den Bezirken Schulungen stattfinden.

Zum Schluss meiner Ausführungen möchte ich noch drei verdienten Funktionären, die in Kollnau nicht mehr zur Wahl stehen, meinen ganz persönlichen Dank für die geleistete Arbeit in den vielen Jahren ihrer Funktionärstätigkeit aussprechen.

Nicht mehr kandidieren werden Rolf Ritter, ich nenne ihn einfach mal den Verantwortlichen für die Jugend, Herbert Saur, Schul- und Breitensportbeauftragter in Südbaden und Schulsportbeauftragter des Deutschen Tischtennis-Bundes, sowie das Urgestein der Kassenprüfer, Rudolf Müllhäuser. Nochmals ein herzliches Dankeschön euch allen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Mitgliedern für die Unterstützung in den vergangenen zwei Jahren und ich lade Sie recht herzlich am Samstag, den 16. Juli 2005, zur Mitgliederversammlung nach Waldkirch-Kollnau ein.

Horst Haferkamp
Präsident

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

GESCHÄFTSSTELLE

Mitgliederversammlung des STTV am Samstag, 16. Juli 2005 Festhalle in Waldkirch-Kollnau ♦ Beginn 14:00 Uhr

Diesem Mitteilungsblatt liegen folgende Unterlagen für die Mitgliederversammlung 2005 bei:

1. Einladung mit Tagesordnung
2. Wahllisten
3. Stimmschein
4. Darstellung der Jahresrechnung
5. Kassenprüfbericht
6. 3 Anträge
7. Ehrungsliste

Den Stimmschein bringen Sie bitte, vom Vereinsvorstand unterschrieben, zur Mitgliederversammlung mit. Die Stimmzettel erhalten Sie vor Ort in Waldkirch von ihrem Bezirksvorsitzenden.

Gemäß § 6, Ziffer 2 der Satzung des STTV erfolgt die Einladung zur Mitgliederversammlung hiermit rechtzeitig.

Damit wir überprüfen können, ob das Mitteilungsblatt mit den Wahlunterlagen bei Ihnen eingegangen ist, bitten wir um eine Rückmeldung/Empfangsbestätigung bis zum 03.06.2005 an die Geschäftsstelle: info@sbttv.de

Totenehrung

Für die Totenehrung auf der Mitgliederversammlung bitten wir um Nennung von verstorbenen Vereinsmitgliedern in den letzten zwei Jahren.

Wegbeschreibung

Von der A 5 kommend Richtung Waldkirch, dann nicht durch den Tunnel, sondern die erste Ausfahrt „Kollnau „ fahren.

Vom Schwarzwald kommend durch den Tunnel und dann Ausfahrt „Kollnau „

Adressen

Falls sich Ihre Vereinsadresse geändert hat, teilen Sie diese bitte auf dem Bezirkstag ihrem BV mit. Eine komplette Liste aller Vereine und Verbandsfunktionäre erhalten Sie nach der Mitgliederversammlung mit dem Juli-Mitteilungsblatt.

Anlagen:

Alle Unterlagen zur Mitgliederversammlung (Vereine, Verbandsbeirat, Ehrenmitglieder)
Terminplan 2005/2006 (Vereine und alle Funktionäre)
Jahresrechnung 2004 / Kassenprüfbericht, Einzugsermächtigung

Urlaub: Die Geschäftsstelle ist in der Zeit vom 25.07.05 – 12.08. 05 nicht besetzt.

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

GESCHÄFTSSTELLE

B E I R A T

Auf der Sitzung vom 23. April 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Änderung der Gebührenordnung

IX Mahngebühren	
Erste Mahnung	€ 15.-
Zweite und weitere Mahnung	€ 25.-

Änderung der Sportordnung

- **C 7.5 Startgebühren**
7.5.4 **Bei Nichterscheinen ist das Startgeld zu entrichten**
- **D 28 Wertung bei Verstößen**
Der gesamte Mannschaftskampf wird für die Mannschaft als verloren gewertet, die
 - nicht spielberechtigte oder nicht einsatzberechtigte Spieler mitwirken lässt (siehe WO B 1), z.B. gleichzeitiges Spielen von einem Spieler in zwei Mannschaften,
 - **gegen die Vorschriften der Ziffern D 2.2. (unter Beachtung von D.2.3), 3.1, 3.2 und/oder 4.2. der WO/SpO verstößt (falsche Spielreihenfolge, falsche Einzel- und/oder Doppelaufstellung usw.),**
 - schuldhaft einen Spielabbruch verursacht,
 - Spiele eigenmächtig verlegt hat (siehe D21 WO/SpO),
 - nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,
 - als Gastgeber nicht DIN-Norm geprüfte Tische und Netzgarnituren und von der ITTF zugelassene Bälle stellt.
 - Ein einzelnes Spiel...Abhilfe zu schaffen.
 - Bis zur Entscheidung von Protesten im Zusammenhang...liegt beim Spielleiter.
 - Einzelne kampflos gewonnene....Bällen gewertet.
 - Als verloren gewertete Mannschaftskämpfe werden mit 0:9 bzw. 0:8 usw. gewertet.
- **D 17 Mannschaftsaufstellungen**
17.3 **vierter Abschnitt**

Wenn ein Stammspieler (Platz 1-6 bzw. 1-4) in der Vorrunde oder in der Rückrunde der vergangenen Saison als Einzelspieler nicht mindestens an **drei** Rundenspielen mitgewirkt hat, so ist zur Rückrunde bzw. Vorrunde für die Mannschaft, in der er gemeldet wird, ein weiterer Spieler aufzunehmen. Dies gilt nicht bei einem Wechsel der Spielberechtigung. Über Ausnahmen entscheidet der zuständige Sportausschuss.

Bitte übernehmen Sie die Änderungen in der jeweiligen Ordnung.

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

F i n a n z w e s e n

Die Jahresrechnung zum 31.12.2004 liegt Ihnen vor und wurde von den Herren Kassenprüfern Müllhäuser und Steiner geprüft. Als Prüfungsergebnis bestätigte der Kassenprüfer: Bei der Prüfung wurden keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt.

Sie können der Jahresrechnung entnehmen, dass das Wirtschaftsjahr mit einem minimalen Plus abgeschlossen hat. Das bedeutet auf der einen Seite, dass der Verband den aufgestellten Wirtschaftsplan einhalten konnte, auf der anderen Seite heißt das aber, dass für wünschenswerte, aber kostenintensive Neuerungen kein Platz ist.

Beängstigend zugenommen hat der Schuldenstand der Vereine beim Verband. Dieser Umstand führt zu hohen Kreditkosten beim Verband – Beträge die sinnvoller und besser angelegt wären. Aus diesem Grunde werden die betroffenen Vereine zukünftig schneller, aber auch kostenpflichtig gemahnt. Bei permanenten Beitragsrückständen werden wir uns auch nicht scheuen Mannschaften zu sperren. Ersparen Sie sich und dem Verband dies und zahlen Sie die übersandten Rechnungen bitte zeitnah.

Und eine immer wieder geäußerte Bitte: Vermerken Sie den vollständigen Vereinsnamen (bitte nicht „TTC“ oder den eines Vereinsvertreters) und den Zahlungsgrund auf Ihrer Überweisung.

Wir wollen versuchen, Ihnen die Arbeit zu erleichtern und unnötige Gebühren zu sparen: Aus diesem Grunde liegt diesem Mitteilungsblatt eine Einzugsermächtigung bei, die Sie bitte ausgefüllt an den Verband zurück senden. Damit würde es für beide Seiten leichter gehen.

Matthias Schubien
VP-Finanzen

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SPORTAUSSCHUSS

Südbadische Pokalmeisterschaften 2005

Der TTC Haslach i.K. hat wie gewohnt diese Veranstaltung bestens ausgerichtet, wofür ich den Verantwortlichen des Vereins an dieser Stelle noch einmal danken möchte. Südbadische Pokalsieger wurden bei den Damen die DJK Offenburg und bei den Herren der SV Ottenau II. In den unteren Klassen gewannen: Damen A: TTF Rastatt, Damen B: TTC Blumberg II, Herren A: SV Ottenau II, Herren B: TTC Langhurst, Herren C: TTC Altdorf III. Bei den Deutschen Pokalmeisterschaften vom 05. – 08. Mai in Bad Iburg vertraten den Verband: ESV Weil (für TTF Rastatt), TTC Blumberg II, SV Ottenau II, TTC Langhurst, SV Karsau II (für TTC Altdorf III).

Terminplan für die Saison 2005/2006

Diesem Mitteilungsblatt ist der neue Terminplan beigelegt. Bitte den bisherigen vernichten. An folgenden Terminen hat sich etwas verändert:

11./12.03.06, 18./19.03.06, 08./09.04.06, 22.04.06, 29./30.04.06, 22.07.06

Die Ressortleiter Erwachsenensport der Bezirke werden gebeten, die vorgegebenen Termine (vor allem Bezirksmeisterschaften und A-ERLT) einzuhalten.

Die Spielleiter aller Klassen müssen darauf achten, dass nur an den Terminen Rundenspiele angesetzt werden, die im Terminplan als Spieltage ausgewiesen sind. **Aber auch die Vereine dürfen bei ihren Terminwünschen nur die festgesetzten Termine als Heimspieltag angeben.**

Außer dem Spielleiter der Landesliga Nord der Damen werden die übrigen Spielleiter der Landes-, Verbands- und Badenligen der Damen/Herren wieder für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung stehen, so dass die Terminwünsche für die neue Saison diesen Spielleitern bis zum 15. Juni direkt zugesandt werden können.

Für die Landesliga Nord der Damen nehme ich die Terminwünsche an, die dann nach der Mitgliederversammlung am 16. Juli von mir dem neuen Spielleiter übergeben werden.

Klasseneinteilung Saison 2005/2006

Verzichtet eine Mannschaft auf den Aufstieg oder will sie freiwillig aus einer Klasse absteigen, so hat sie dies bis zum 05. Juni dem Vizepräsidenten Sport **schriftlich mitzuteilen. Es genügt jedenfalls nicht, wenn diese Absicht nur dem jeweiligen Bezirk mitgeteilt wird.**

Ich verweise dazu auf D 30 der WO/SpO.

Es ist jedoch für die Planungen sehr hilfreich, wenn diese Verzichtsmeldungen umgehend erfolgen würden.

Mannschaftsmeldungen für die Vorrunde 2005/2006

Zum 01. Juli sind alle Mannschaftsaufstellungen, getrennt für Damen- und Herrenmannschaften, dem jeweiligen Ressortleiter Erwachsenensport eines Bezirks einzureichen. Die Aufstellungen der Ober- und Regionalligen sind direkt den jeweiligen Spielleitern zuzusenden.

Spielleiter

Der bisherige Spielleiter der Landesliga Nord der Damen, **Michael Frei (Offenburg)**, beendet seine Tätigkeit. Ich darf mich bei ihm ganz herzlich für die langjährige Mitarbeit bedanken. Er hat auch von sich aus einen Kandidaten für die Spielleitung gefunden, der auch hoffentlich am 16. Juli zusammen mit den anderen Spielleitern gewählt wird. Auch dafür, Michael, vielen Dank.

*Ludwig Schmieder
Vizepräsident Sport*

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

JUGENDAUSSCHUSS

Sehr geehrte Tischtennisfreunde,

am 16.07. 2005 findet in Kollnau die STTV - Mitgliederversammlung statt. An dieser Versammlung werde ich mich für das Amt des Ressortleiters Jugend in Südbaden nicht mehr zur Verfügung stellen.

Die Jugendarbeit in Südbaden hatte mir sehr viel Spaß, aber auch viel Arbeit gemacht. Nun möchte ich nach insgesamt 12 Jahren als stellv. und 6 Jahre als Ressortleiter Jugend das Amt in jüngere Hände geben.

Bedanken möchte ich mich bei allen Präsidiums-, Jugendausschuss-, Jugendbeiratsmitgliedern, aber besonders bei den Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Meinem Nachfolger wünsche ich, dass er das Vertrauen aller Gremien und der Vereine genauso bekommt wie ich.

Mit freundlichen Grüßen
Ressortleiter Jugend
Rolf Ritter

Sportliche Ergebnisse

Nach den Erfolgen bei den DTTB - Ranglisten und den Deutschen Schülermeisterschaften in Grafenau war es ein erfolgreiches sportliches Jahr für Christine und Jana von der DJK Offenburg

Gold für Christine im Mixed

Im Finale des gemischten Doppels, gewann Christine Koch zusammen mit David Steinle (TTV WH) die Goldmedaille. In einer spannenden Partie mussten sich Jana Schneider und Manuel Bauer (TTV WH) mit 11:7, 7:11, 11:13, 10:12 geschlagen geben.

Silber für Jana und Christine im Doppel

Knapper ging's im Schülerinnen-Doppel zur Sache. Das eingespielte Offenburger Doppel Christine Koch/Jana Schneider schaffte den Einzug ins Finale und hatte dort bei 2:1-Satzführung und 8:3-Führung im vierten Satz gegen Amelie Solja / Rosalia Stähr alle Trümpfe in der Hand, doch es unterlag am Ende knapp in fünf Sätzen.

Silber für Christine und Bronze für Jana im Einzel

Christine Koch musste im Endspiel trotz gutem Spiel neidlos anerkennen, dass Solja mit 11:5, 11:7, 11:8 das Spiel für sich entschied und deutsche Meisterin wurde. Bronze ging an Kochs Mannschaftskameradin Jana Schneider und Rosalia Stähr (Niedersachsen), die in einem sehenswerten 40- Minuten - Matsch im Halbfinale gegen Koch zwei Matchbälle ungenutzt ließ.

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

JUGENDAUSSCHUSS

Meister der Landesligen Jungen

Landesliga Nord: Rastatter TTC
Landesliga Ost : SV Allensbach
Landesliga Süd : SV Eichsel

STTV - Mannschaftsmeisterschaften der Jugend am 23.04.05 im Bez.Bodensee

<u>Schüler</u>	TTC Beuren	<u>Schülerinnen</u>	TTC Blumberg
<u>Jungen</u>	SV Eichsel	<u>Mädchen</u>	TTC Bräunlingen

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Änderung der STTV Jugendbestimmungen gültig ab 01.07.05

Alt

Einsatzbedingung

- 5.2 Die freigegebenen Jugendlichen müssen ihrer Spielstärke entsprechend als Stammspieler in **reinen** Damen- bzw. Herrenmannschaften aufgestellt werden.

Die Mannschaft, in der Jugendliche eingesetzt werden sollen, muss mindestens in der **Bezirksklasse** spielen bzw. es muss sich um die 1. Mannschaft des Vereins handeln.

Freigabe als Ersatzspieler „EJ“

- 5.3 Alle Jugendlichen, die eine der persönlichen Stammspieler – Freigabevoraussetzungen erfüllen, können unter folgenden Bedingungen als Ersatzspieler in **reinen** Damen- bzw. Herrenmannschaften auf Verbandsebene eingesetzt werden:
- ein Einsatz ist maximal dreimal je Vor- und Rückrunde möglich,
 - der Einsatz ist nur für die Mannschaft zulässig, in der der Jugendliche gemeldet wurde,
 - die jugendlichen Ersatzspieler sind in der Mannschaftsaufstellung nach den Stammspielern aufzustellen und mit „EJ“ zu kennzeichnen,
 - pro Mannschaft können nur maximal zwei Jugendliche gemeldet und gleichzeitig eingesetzt werden,
 - die Jugendlichen müssen immer nach allen Stammspielern und den Ersatzspielern aus unteren Mannschaften in der Spielaufstellung spielen,
 - ein Wechsel der Mannschaft ist von der Vor- zur Rückrunde möglich, wenn dies durch die Spielstärke gerechtfertigt ist.

Für die Freigabe als Ersatzspieler muss der Verein keine Jugendmannschaft als Voraussetzung nachweisen. Jugendliche Ersatzspieler dürfen nicht in Damen-/ Herren Pokalmannschaften eingesetzt werden.

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

JUGENDAUSSCHUSS

Neu

Einsatzbedingung

- 5.2** Die freigegebenen Jugendlichen müssen ihrer Spielstärke entsprechend als Stammspieler in Damen- bzw. Herrenmannschaften aufgestellt werden.

Die Mannschaft, in der/die Jugendliche eingesetzt werden soll, muss bei den Herren und Damen mindestens in den zwei höchsten Spielklassen des Bezirks spielen bzw. es muss sich um die 1. Mannschaft des Vereins handeln.

5.3 Freigabe als Ersatzspieler „EJ“

Alle Jugendlichen, die eine der persönlichen Stammspieler – Freigabevoraussetzungen erfüllen, können unter folgenden Bedingungen als Ersatzspieler in Damen- bzw. Herrenmannschaften auf Verbandsebene eingesetzt werden:

- ein Einsatz ist maximal dreimal je Vor- und Rückrunde möglich,
- der Einsatz ist nur für die Mannschaft zulässig, in der der Jugendliche gemeldet wurde,
- die jugendlichen Ersatzspieler sind in der Mannschaftsaufstellung nach den Stammspielern aufzustellen und mit „EJ“ zu kennzeichnen,
- pro Mannschaft können nur maximal zwei Jugendliche gemeldet und gleichzeitig eingesetzt werden,
- die Jugendlichen müssen immer nach allen Stammspielern und den Ersatzspielern aus unteren Mannschaften in der Spielaufstellung spielen,
- ein Wechsel der Mannschaft ist von der Vor- zur Rückrunde möglich, wenn dies durch die Spielstärke gerechtfertigt ist.

Für die Freigabe als Ersatzspieler muss der Verein keine Jugendmannschaft als Voraussetzung nachweisen.
Jugendliche Ersatzspieler dürfen nicht in Damen-/ Herren Pokalmannschaften eingesetzt werden.

Bitte ausschneiden und den Jugendwarten im Verein weitergeben

Wichtige Termine:

Ba- Wü- Top 32 U15- und U18- Ranglisten am Samstag, 04.06.05 in Grenzach – Wyhlen

Ba- Wü- Top 32 U11- und U12- Ranglisten am Samstag, 18.06.05 in Baden

Ba- Wü- Top 32 U13- und U14- Ranglisten am Samstag, 02.07.05 in Betzingen

Ba- Wü- Top 16 U15- und U18- Ranglisten am Sonntag, 17.07.05 in Baden

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

RESSORTLEITER L E H R W E S E N

C-Trainer-Ausbildung

Nachdem im letzten Jahr mangels Interesse kein Ausbildungsgang angeboten werden konnte, haben sich dieses Jahr 18 angehende C-Trainer zur Ausbildung angemeldet. Der Grundlehrgang beginnt in der 1. Juniwoche 2005 an der Südbadischen Sportschule in Steinbach.

Tag des Talents

Bereits zum 5. Mal führte der STTV auch in diesem Jahr einen Tag des Talents durch. Er fand wie beim letzten Mal in der Schulsporthalle in Denzlingen stattfinden. Mit fast 80 Teilnehmern war die Veranstaltung wieder einmal ein Riesenerfolg.

Ein Riesendank an alle Trainer, die mitgeholfen haben, dass alles so reibungslos ablaufen konnte. Danke auch dem TV Denzlingen für die perfekt organisierte Pasta-Schlacht.

Auch im nächsten Jahr wird die Veranstaltung wieder in Denzlingen ausgetragen werden – dann am 15.01.2006 für die Jahrgänge 1997 und jünger. Also vormerken !

Deutsches Jugendherbergswerk

Der STTV ist Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk. Jeder Verein kann bei Bedarf die DJH-Gruppenkarte bei der Geschäftsstelle anfordern. Mit diesen Gruppenkarten weisen die Gruppenleiter die Mitgliedschaft des Verbandes im DJH nach und ermöglichen den Teilnehmern der Gruppenfahrt den Aufenthalt in jeder Jugendherberge, ohne dass jeder einzelne Teilnehmer eine eigene Mitgliedskarte benötigt

Martina Schubien
Ressortleiterin Lehre

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SENIORENSPORT

Gleich zu Beginn dieses Jahres trafen sich die Seniorenwarte der Bezirke, zusammen mit dem Präsidenten H.Haferkamp, dem VP Sport L.Schmieder und mir in den Räumen der Geschäftsstelle in Appenweier, um die Weichen für die künftige Entwicklung zu stellen.

Bereits die STTV-Einzelmeisterschaften am 18.12.04 in Schonach haben gezeigt, dass das Interesse der Senioren und Seniorinnen vorhanden ist, um an den Ranglisten und Meisterschaften teilzunehmen. Die Beteiligung war recht gut, aber es muss natürlich unser Ziel sein, die Teilnehmerzahl von 70 in den nächsten 2-3 Jahren auf mindestens 100 und mehr zu steigern.

Ich möchte nochmals darum bitten, mir jederzeit Wünsche und Anregungen zukommen zu lassen, damit es im Seniorensport in Südbaden aufwärts geht und wir einigermaßen mit den anderen Verbänden mithalten können.

In diesem Zusammenhang hat der Seniorenausschuss mit Gerhard Fehrenbach, Martin Frey und mir einstimmig beschlossen, dass die Nominierung für überregionale Meisterschaften generell aufgrund der Ergebnisse der Ranglisten **und** der Südbad. EM erfolgt, wobei als Grundlage die Punktwertung gilt, die im Mitteilungsblatt Nr.1- 2002/2003 veröffentlicht worden ist.

STTV-Mannschaftsmeisterschaften am 20.03.2005 in Kollnau

Von den ursprünglich gemeldeten 15 Mannschaften mußten leider 4 Teams wegen Verletzungen wieder absagen. Insgesamt gesehen war es eine gute und erfolgreiche Veranstaltung.

Siegreiche Mannschaften :

AK 40	(5 Teiln.)	TTG Furtwangen/Schönenbach
AK 50	(3 Teiln.)	TV Lahr
AK 60	(2 Teiln.)	TTC Lörrach

Bei den Damen blieb schließlich nur der Rastatter TTC übrig, der damit kampflos Meister wurde.

Die drei obengenannten Seniorenmannschaften sowie bei den Damen

Seniorinnen AK 40 - SB Sonnl.Freiburg

Seniorinnen AK 50 - Rastatter TTC

vertraten unseren Verband bei den Süddeutschen Mannschaftsmeisterschaften am 21./22.05.05 in Döbeln (Sachsen).

Süddeutsche Einzelmeisterschaften vom 15.-17.04.05 in Oberderdingen

Nachdem Martina Dichtel (SB Sonnl.Freiburg), Waltraut Haag (TV Denzlingen) und Paul Schatz (Spvgg.Müllheim) verletzungsbedingt nicht teilnehmen konnten, hat der Seniorenausschuss aufgrund der uns zugeteilten Quoten folgende Spieler/innen nominiert:

Damen AK 40 -	Susanne Hellstab (SB Sonnl.Freiburg)
	Brigitte Simon (TV Britzingen)
Damen AK 50 -	Angelika Grätz (TV Denzlingen)
	Annegret Pastorini (Rastatter TTC)
Damen AK 65 -	Karin Barthlott (Rastatter TTC)
Herren AK 40 -	Thomas Ogunrinde (TTC Wehr)
	Gerd Schönle (TTC Wehr)
	Bernd Schmid (TTG Furtwangen/Schönenbach)
Herren AK 50 -	Martin Frey (TTSV Kenzingen)
	Berthold Schulz (TV Lahr)

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SENIORENSPORT

Herren AK 60 - Gerhard Kern (DJK Offenburg)
Herren AK 65 - Siegfried Dannegger (TUS Hüfingen)
 Alban Stolz (TTG Ötigheim)
Herren AK 70 - Richard Klein (TTS Gottmadingen)
Herren AK 80 - Edgar Herink (Spvgg Müllheim)
 Dr. Gustav Rey (TTV Radolfzell)

Unser relativ kleines Angebot konnte doch folgende Medaillenränge belegen:

1. Platz	Doppel Damen AK 65	Karin Barthlott / Kaysser (TVWH)
3. Platz	Herren Einzel AK 40	Thomas Ogunrinde
2. Platz	Herren Doppel AK 40	Th. Ogunrinde / Gerd Schönle
3. Platz	Herren Doppel AK 50	Martin Frey / Berthold Schulz
2. Platz	Herren Doppel AK 80	Edgar Herink / Dr. Gustav Rey
2. Platz	Mixed AK 65	Karin Barthlott / Alban Stolz

Deutsche Einzelmeisterschaften vom 14.-16.05.05 in Neustadt a.d.Aisch

Aufgrund der Ergebnisse bei den Südd.EM und der vorhandenen Quoten konnten wir mit einem 10-köpfigen Angebot antreten:

Damen AK 40	Brigitte Simon (TV Britzingen)
Herren AK 40	Thomas Ogunrinde, Gerd Schönle, (beide TTC Wehr), Jürgen Frank (TTSF Hohberg)
Damen AK 50	Angelika Grätz (TV Denzlingen)
Herren AK 50	Martin Frey (TTSF Kenzingen), Berthold Schulz (TV Lahr)
Herren AK 60	Gerhard Kern (DJK Offenburg)
Damen AK 65	Karin Barthlott (Rastatter TTC)
Herren AK 65	Siegfried Dannegger (TuS Hüfingen)

Weitere Termine

04./05.06 2005	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften in Flensburg
25. 09. 2005	Südbadische Vorranglisten (Bezirk Oberrhein / Ortenau)
16.10. 2005	Südbadische Endrangliste (Bezirk Schwarzwald)
18.11. 2005	Südbadische Seniorenwartetagung (in Kollnau)

Änderungen

Neuer Termin für die STTV – Einzelmeisterschaften der Senioren/innen

Sonntag, 22. Januar 2006 (Bezirk Breisgau)

Die Staffelleiter werden gebeten, diesen Sonntag als Spieltag zu streichen !

Ich bitte um Unterstützung, damit auch künftig durch steigende Teilnehmerzahlen alle geplanten Ranglisten und Meisterschaften für die ausrichtenden Vereine einen Anreiz zur Durchführung bieten.

Helmut Hartmann

Kommiss. Beauftragter für den Seniorensport

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SCHIEDSRICHTERWESEN

Neue Verbandsschiedsrichter im STTV

Folgende Teilnehmer haben die SR-Prüfung im Dezember 2004 bestanden:

Ilgner Peter	(TTC Vöhrenbach)
Kirmair Alexander	(TV Neustadt)
Lorenz Günter	(TTC Unterkirnach)
Winker Stephan	(TTC Vöhrenbach)
Weißer Martin	(TTSV Mönchweiler)
Gronmaier Angelika	(TTSV Mönchweiler)
von Kutzleben Meike	(TTC Bräunlingen)
Kaltenbrunner Mona	(TTC Bräunlingen)
Isele Bertram	(TTC Schluchsee)
Montada Markus	(TTC Bad Krozingen)
Wilhelm Birgit	(TTC Bad Krozingen)
Schödel Jürgen	(TTC Singen)

Herzlichen Glückwunsch!

Neue DTTB-SR

Sibylle Maas, 31-jährige Bezirksschiedsrichterobfrau des Bezirks Breisgau aus Neuenburg am Rhein, hat als eine der jüngsten Teilnehmerinnen die Prüfung zum DTTB-SR bestanden. Wir gratulieren ihr hierzu herzlich und freuen uns auf weitere Taten.

Erster Blue-Badge-Umpire in Deutschland

VSRO Michael Geiger vom TTC Haslach hat als erster und bislang einziger deutscher internationaler Schiedsrichter die Weiterbildung zum Blue-Badge-Umpire absolviert und komplett bestanden. Weltweit gibt es derzeit 26 Blue-Badge-Schiedsrichter.

Wer will auch dabei sein? Der Schiedsrichterausschuss des SbTTV bietet auch 2005 wieder eine Ausbildung zum Verbandsschiedsrichter an. Anders als in den vergangenen Jahren soll diese aber nicht an Wochentagen abends, sondern an einem Wochenende im Spätherbst stattfinden.

Voraussichtlich soll sie im Bezirk Ortenau oder Rastatt/Baden-Baden stattfinden. Sie ist jedoch zentral für den ganzen STTV. Die Prüfung findet wieder im Dezember im Rahmen der Südbadischen Einzelmeisterschaften statt.

Schon jetzt können interessante Einblicke ins SR-Wesen versprochen werden.

Interessenten wollen sich bitte bei VSRO Michael Geiger (geiger.haslach@t-online.de) melden.

Selbstverständlich sind nicht nur Interessenten aus den 71 (!) von 248 südbadischen Vereinen ohne Schiedsrichter, sondern auch weitere Interessierte eingeladen.

Die Lehrgangsausschreibung erfolgt im Mitteilungsblatt Juli 2005.

Michael Geiger

Beauftragter für das Schiedsrichterwesen

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SCHUL – und BREITENSPO RT

1. Jugend trainiert für Olympia

WK 2004/05 2003/04 +/- Mannschaften +/- Prozent

I 18 13 + 5 + 38%

II 41 45 - 4 - 9%

III 28 27 + 1 + 4%

IV 33 22 + 11 + 50%

V 32 34 - 2 - 6%

152 141 + 11 Mannschaften + 6%

Anteil der Jungen-/Mädchenmannschaften: 25 Mädchenm. (16,5%) und 127 Jungenm. (83,5%)

WK Mädchenmannschaften / Jungenmannschaften

I 4 14

II 6 35

III 4 24

IV 9 24

V 32 (gemischte Mannschaften)

Starke Zuwächse in der WK IV und in der WK I - Insgesamt eine Zunahme um 11 Mannschaften (6%).

Aufteilung nach Schultypen:

Schulform Mädchenmannschaften Jungenmannschaften Gesamt

Gymnasium 14 34 48

Realschule 2 16 18

Grund-u.Hauptschule 9 53 62

Förderschule 20 (gemischte M.) 20 (Sonderausschr.)

Gesamtschule 0 0 0

Berufl.Gymnasium 0 1 1

Berufl.Fachschule 0 3 3

2. mini-Meisterschaften 2004/05

Anzahl der Ortsentscheide(OE)

Bezirk OE 04/05 (OE 03/04) Kinder 04/05 (Kinder 03/04)

Ortenau 8 (9) 231 (546)

Schwarzwald 7 (10) 264 (279)

Oberrhein 2 (6) 42 (110)

Bodensee 1 (4) 25 (84)

Breisgau 2 (6) 56 (190)

Rastatt/BB 6 (8) 324 (449)

26 (43) 942 (1658)

Südbadischer Tischtennis – Verband e.V.

Mitteilungsblatt Nr. 3 – 2004/2005

SCHUL – und BREITENSPO RT

Starker Rückgang bei den Ortsentscheiden (-17 OE) und (- 716 Kinder: -43%)

Aufteilung nach Altersklassen:

Bezirk 8 Jahre 9/10 Jahre 11/12 Jahre Gesamt
Ju Mä Ju Mä Ju Mä

Ortenau	43	20	75	38	45	10	231
Schwarzwald	53	42	77	42	40	10	264
Oberrhein	7	1	12	0	21	1	42
Bodensee	8	0	6	2	8	1	25
Breisgau	10	5	24	1	15	1	56
Rastatt/BB	60	42	94	48	47	33	324
	181	110	288	131	176	56	942

Altersklassen Jungen Mädchen Gesamt (%)

8 Jahre und jünger	181	110	291	(31%)
9/10 Jahre	288	131	419	(45%)
11/12 Jahre	176	56	232	(24%)

Hitliste der bestbesuchten Ortsentscheide

1. TTV Bühlertal mit Dr.J.Schofer Schule 173 Kinder (Rastatt/BB)
2. TV St.Georgen 82 Kinder (Schwarzwald)
3. TTV Bühlertal mit F.Höll Schule 76 Kinder (Rastatt/BB)
4. TTC Altdorf 54 Kinder (Ortenau)
5. TTC Furtwangen/Schönenbach 51 Kinder (Schwarzwald)
6. TTF Stühlingen 47 Kinder (Schwarzwald)
7. FT 1844 Freiburg 40 Kinder (Breisgau)
8. TTC Ringsheim 40 Kinder (Ortenau)
9. TTF Oberkirch 34 Kinder (Ortenau)
10. TTC Iffezheim 31 Kinder (Rastatt/BB)

Herbert Saur

Beauftragter f. Schul-und Breitensport